



# BRABUS® GL 63 BITURBO



**BRABUS**

BRABUS® GmbH · Brabus-Allee · D-46240 Bottrop  
Tel. +49 2041 777-0 · Fax +49 2041 777-111  
www.brabus.com

Official technology-partners



Member of





In addition to the fender flares the WIDESTAR conversion includes the BRABUS front apron whose shape was optimized in the wind tunnel to reduce lift on the front axle. The component features generously dimensions air inlets as well as integrated LED daytime running lights and auxiliary high beams and fog lamps.

The BRABUS WIDESTAR rocker panels create a homogenous transition between front and rear fender flares. The underside of the panels features LED lights that are activated via the key fob or by pulling on a door handle. They illuminate the ground next to the SUV for safe entering and exiting of the vehicle in the dark.

The rear of the widened GLK is characterized by the BRABUS rear apron with centrally mounted reflector. Custom-tailored left and right cutouts provide the perfect surroundings for the four redesigned tailpipes of the BRABUS stainless-steel sport exhaust. The rear appearance is rounded out by the BRABUS roof spoiler.

Individuality also rules in the GLK interior: The lineup of exclusive accessories starts with an ergonomically shaped sport steering wheel and stainless-steel scuff plates with illuminated BRABUS WIDESTAR logo.



Ein automobiler Traum wird wahr: Mit dem Sondermodell GLK V8 bietet BRABUS als vom Kraftfahrtbundesamt in Flensburg anerkannter Automobilhersteller jetzt auch im kleinsten Mercedes SUV faszinierende Achtzylinder-Power an. Kraftquelle ist der auf 6,1 Liter Hubraum vergrößerte Achtzylinder-Viertürer aus dem S 500, der nach der BRABUS Leistungskurve 462 PS / 340 kW leistet und den exklusiven Fünftürer, der ab 198.200 Euro geordert werden kann, 275 km/h schnell macht.

Für die Implantation des V8 in die Karosserie des GLK nutzte die BRABUS Entwicklungsabteilung das Know-how aus der Konstruktion zahlreicher superschneller Hochleistungs-Limousinen wie beispielsweise dem über 360 km/h schnellen BRABUS BULLIT auf Basis der aktuellen Mercedes C-Klasse.

Hubraum kann nur durch noch mehr Hubraum ersetzt werden: Deshalb rüsteten die BRABUS Motorengelehrten den V8-Viertürer aus dem Mercedes S 500 auf BRABUS 6.1 Spezifikation auf. Die Hubraumerhöhung auf 6.096 cm³ erfolgt mit einer aus dem Vollen gefrästen Spezialkurbelwelle mit vergrößertem Hub und der Erweiterung der Zylinderbohrungen. Durch die Verwendung der größeren BRABUS Hochleistungskolben wird die Verdichtung auf 11,0 : 1 erhöht.

Ein weiterer Schwerpunkt der BRABUS Motormodifikationen liegt bei den beiden Viertürer-Zylinderköpfen: Größere Ein- und Auslassventile, die von Sportnockenwellen gesteuert werden, verbessern den Gasdurchsatz. Zusätzlich werden die Ein- und Auslasskanäle strömungstechnisch optimiert.

Außerdem umfasst der BRABUS Umbau eine eigens für die GLK-Karosserie angefertigte Hochleistungsauspuffanlage mit durchsatzfreundigen Metallkatalysatoren, eine neu abgestimmte Motorelektronik und ein spezielles Siebengang-Automatikgetriebe für den permanenten Allradantrieb.

462 PS / 340 kW bei 6.200 U/min und ein maximales Drehmoment von 615 Nm bei 3.100 Touren sind die wichtigsten Eckdaten des BRABUS 6.1 Triebwerks, das exklusiv mit ARAL Hochleistungsmotoröl geschmiert wird. Mit diesem Triebwerk wird der BRABUS GLK V8 zu einem Paradebeispiel sportlicher SUV-Dynamik. Von 0 - 100 km/h katapultiert sich der Fünftürer in nur 4,9 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 275 km/h.

Damit diese für einen SUV ungewöhnlich hohen Fahrleistungen jederzeit sicher beherrscht werden können, rüstet BRABUS Fahrwerk, Bremsen und Aerodynamik des GLK deutlich auf.



\* Fuel consumption: combined 8.4 l / 100 km [28.0 mpg], city 10.7 l / 100 km [22.0 mpg], highway 7.0 l / 100 km [33.6 mpg], CO2 emissions combined: 220 g/km [7.8 oz./mile].

Ein automobiler Traum wird wahr: Mit dem Sondermodell GLK V8 bietet BRABUS als vom Kraftfahrtbundesamt in Flensburg anerkannter Automobilhersteller jetzt auch im kleinsten Mercedes SUV faszinierende Achtzylinder-Power an. Kraftquelle ist der auf 6,1 Liter Hubraum vergrößerte Achtzylinder-Viertventiler aus dem S 500, der nach der BRABUS Leistungskurve 462 PS / 340 kW leistet und den exklusiven Fünftürer, der ab 198.200 Euro geordert werden kann, 275 km/h schnell macht.

Für die Implantation des V8 in die Karosserie des GLK nutzte die BRABUS Entwicklungsabteilung das Know-how aus der Konstruktion zahlreicher superschneller Hochleistungslimousinen wie beispielsweise dem über 360 km/h schnellen BRABUS BULLIT auf Basis der aktuellen Mercedes C-Klasse.

Hubraum kann nur durch noch mehr Hubraum ersetzt werden: Deshalb rüsteten die BRABUS Motoreningenieure den V8-Viertventiler aus dem Mercedes S 500 auf BRABUS 6.1 Spezifikation auf. Die Hubraumerhöhung auf 6.096 cm<sup>3</sup> erfolgt mit einer aus dem Vollen gefrästen Spezialkurbelwelle mit vergrößertem Hub und der Erweiterung der Zylinderbohrungen. Durch die Verwendung der größeren BRABUS Hochleistungskolben wird die Verdichtung auf 11,0 : 1 erhöht.



Ein weiterer Schwerpunkt der BRABUS Motormodifikationen liegt bei den beiden Viertventil-Zylinderköpfen: Größere Ein- und Auslassventile, die von Sportnockenwellen gesteuert werden, verbessern den Gasdurchsatz. Zusätzlich werden die Ein- und Auslasskanäle strömungstechnisch optimiert.

Außerdem umfasst der BRABUS Umbau eine eigens für die GLK-Karosserie angefertigte Hochleistungsauspuffanlage mit durchsatzfreudigen Metallkatalysatoren, eine neu abgestimmte Motorelektronik und ein spezielles Siebengang-Automatikgetriebe für den permanenten Allradantrieb.

462 PS / 340 kW bei 6.200 U/min und ein maximales Drehmoment von 615 Nm bei 3.100 Touren sind die wichtigsten Eckdaten des BRABUS 6.1 Triebwerks, das exklusiv mit ARAL Hochleistungsmotoröl geschmiert wird. Mit diesem Triebwerk wird der BRABUS GLK V8 zu einem Paradebeispiel sportlicher SUV-Dynamik. Von 0 - 100 km/h katapultiert sich der Fünftürer in nur 4,9 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 275 km/h.

Damit diese für einen SUV ungewöhnlich hohen Fahrleistungen jederzeit sicher beherrscht werden können, rüstet BRABUS Fahrwerk, Bremsen und Aerodynamik des GLK deutlich auf.

Abgestimmt auf den schwereren Motor wurde ein sportlich-komfortables BRABUS Fahrwerk entwickelt, das zusätzlich eine Tieferlegung von 30 Millimeter gegenüber dem serienmäßigen Mercedes aufweist.

Die BRABUS Hochleistungsbremsanlage ist ebenfalls für höchste Beanspruchungen ausgelegt: 6-Kolben-Aluminium-Festsättel und innenbelüftete und genutete 360 x 36 Millimeter Stahlbremscheiben sorgen vorne für maximale Verzögerung und Standfestigkeit. 6-Kolben-Aluminium-Festsättel und innenbelüftete und genutete 300 x 28 Millimeter Stahlbremscheiben an der Hinterachse leisten ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur vorbildlichen aktiven Sicherheit des Big Block GLK.

Eine breitere Spur trägt ebenfalls entscheidend zur sportlichen Fahrdynamik des SUV Sondermodells bei. Unter den markanten Kotflügelverbreiterungen der BRABUS WIDESTAR Breitversion, die den GLK um fünf Zentimeter breiter machen, ist Platz für extra breite Räder. Der GLK V8 rollt auf besonders leichten und dennoch extrem robusten BRABUS Monoblock Schmiederrädern. In der Kombination 9Jx21 vorne und 10.5Jx21 auf der Hinterachse hat der Kunde die

ner Pirelli und YOKOHAMA gefahren. Noch exklusiver ist die 10Jx22 Variante mit 295/25 ZR 22 Bereifung, für die neben den bekannten Monoblock Design VI, S und E auch das ebenfalls neue BRABUS Monoblock G Fünfspeichen-Schmiederad angeboten wird.

Neben den Kotflügelverbreiterungen umfasst der WIDESTAR Umbau die BRABUS Frontschürze, die im Windkanal ihren aerodynamischen Feinschliff für eine Reduktion des Auftriebs erhielt. Das Karosserieteil besteht nicht nur durch die großzügig dimensionierten Lufteinlässe, sondern auch durch integrierte LED-Tagfahrleuchten und zusätzliche Fern- und Nebelscheinwerfer.

Die BRABUS WIDESTAR Seitenschweller formen einen homogenen Übergang zwischen den vorderen und hinteren Verbreiterungen. Die Schwellerleisten verfügen an ihrer Unterseite über LED-Leuchten, die via Fernbedienung oder Ziehen eines Türgriffes aktiviert werden. Damit wird der Boden neben dem SUV beleuchtet, was bei Dunkelheit einen sichereren Ein- und Ausstieg erlaubt.

Die Heckpartie des verbreiterten GLK wird durch die BRABUS Schürze mit zentralem Rückstrahler geprägt. Maßgeschneiderte Ausschnitte links und rechts



An automotive dream comes true: The special model GLK V8 adds fascinating eight-cylinder power from BRABUS to the GLK. BRABUS, recognized as an automobile manufacturer by the German Federal Vehicle Registration Agency (Kraftfahrtbundesamt), implants the eight-cylinder four-valve engine from the S 500 into the confines of the GLK body. As part of the BRABUS power treatment the displacement of the engine is increased to 6.1 liters, after which it puts out 462 hp [456 bhp] / 340 kW and propels the exclusive five-door to a new top speed of 275 km/h (172 mph). The BRABUS GLK V8 starts at 198.200 Euros MSRP.

The implantation of the V8 engine into the body of the GLK required the know-how the BRABUS development department gathered in the design of many ultra-fast high-performance sedans such as the BRABUS BULLIT that reaches a top speed of more than 360 km/h (225 mph). The BULLIT is based on the latest Mercedes C-Class.

There is nothing that replaces displacement except more displacement: The BRABUS engineers converted the four-valve V8 engine from the Mercedes S 500 to BRABUS 6.1 specifications. The displacement increase to 6,096 cc is facilitated with a custom billet-steel crankshaft with longer stroke and with an increase in

Another focal point of the BRABUS engine modifications lies in the four-valve cylinder heads. Larger intake and outlet valves actuated by sport camshafts improve gas flow. Intake and outlet ports are also flow optimized.

The BRABUS conversion further includes new engine electronics, a special seven-speed automatic gearbox and a high-performance exhaust system with free-flow metal catalysts custom-built for the GLK body. 462 hp [456 bhp] / 340 kW at 6,200 rpm and a peak torque of 615 Nm [453 lb-ft] at 3,100 rpm are the performance cornerstones of the BRABUS 6.1 engine, lubricated exclusively with ARAL high-performance motor oil.

This engine transforms the BRABUS GLK V8 into the prime example for a dynamic SUV. The five-door zooms from rest to 100 km/h (62 mph) in just 4.9 seconds and reaches a top speed of 275 km/h (172 mph). To keep this tremendous performance potential safely in check at all times, BRABUS thoroughly upgrades suspension, brakes and aerodynamics of the GLK.

The sporty yet comfortable BRABUS suspension was developed to account for the higher weight of the V8 engine. It lowers the ride height of the GLK by some 30 millimeters (1.2 inches).

63  
BITURBO

